



**VORSTELLUNG DER BESTANDSAUFNAHME
IN DER VORBEREITUNGSPHASE**

- ERGEBNISSE DER ARBEITSKREISE

**Dorferneuerung und Flurneuordnung
Illenschwang 3**

**am 13.07.2016 ab 19.00 Uhr
in Illenschwang,
Gasthaus „Zur Sonne“**

DOKUMENTATION DER ERGEBNISSE

Begrüßung

Rund 50 Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung zur Präsentation der Ergebnisse der Bestandsaufnahme durch die Arbeitskreise im Verfahren „Ländliche Entwicklung in Dorf und Flur, Illenschwang 3“ gefolgt (Zwischenpräsentation). Herr 1. Bürgermeister Leibrich begrüßte alle Teilnehmer recht herzlich, ebenso Herr Dohrer vom ALE. Frau Baader vom Planungsbüro Baader Konzept hieß die Teilnehmer ebenfalls herzlich willkommen, informierte über den geplanten Ablauf des Abends und gab wichtige Informationen zur weiteren Vorgehensweise.

Einführung / Impulsvortrag Teil 1

In ihrem Impulsvortrag rief Frau Baader zunächst nochmals Ziele und die bisherigen Arbeitsschritte der Vorbereitungsphase in Erinnerung. Eine kalendarische Übersicht verdeutlicht, wie viel Zeit die Bürgerinnen und Bürger bzw. Teilnehmer der Arbeitskreise in dem vergangenen halben Jahr bereits in den Prozess der Bestandsaufnahme investiert haben. Nach einer kurzen Bilanz zur Bestandsaufnahme in den Arbeitskreisen seitens Baader Konzept folgten die einzelnen Berichte der Arbeitskreise durch die Sprecher bzw. Teilnehmer selbst.

Dorferneuerung + Flurneuordnung Ziele



- Mit der Entwicklung von Dorf und Landschaft
- zu einer nachhaltigen Verbesserung der Lebens-, Wohn- und Arbeitsverhältnisse beitragen
- und
- gleichzeitig den Naturhaushalt und das Landschaftsbild nachhaltig zu sichern

Illenschwang in der Vorbereitungsphase



Dorferneuerung + Flurneuordnung



Es geht um die Zukunft für Illenschwang

Wohnen, Arbeiten, Erholen ...

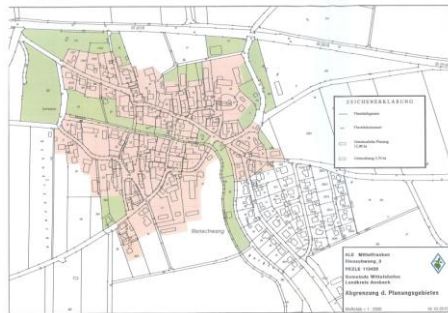


3



3

Dorferneuerung – Abgrenzung Plangebiet



BAADER KONZEPT

5

Dorferneuerung + Flurneuordnung Arbeitsschritte bisher



- Antragstellung der Gemeinde beim ALE
- Grundseminar Dorf- und Flurentwicklung in Klosterlangheim
- Auftaktveranstaltung zur Vorbereitungsphase am 15.01.2016

Arbeit in den Arbeitskreisen

- Inputveranstaltung am 15.02.2016, Einstimmung zur Bestandsaufnahme
- Kontinuierliche Treffen der Arbeitskreise, Treffen der AK-Sprecher nach Bedarf (2 mal)
- **Zwischenpräsentation zur Bestandsaufnahme > heute**
- Abschluss Vorbereitungsphase: Präsentation Ziele, Leitbild und Maßnahmen (vorläufiger Maßnahmenplan)

BAADER KONZEPT

6

Dorferneuerung + Flurneuordnung Auftakt 15. Januar 2016



BAADER KONZEPT

4

Dorferneuerung + Flurneuordnung Übersicht Termine



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Fr. Neujahr	1 Mo.	1 Di.	1 Fr.	1 So. 1. Mai/Tag der Arbeit	1 Mi. Zusammenfragetage
2 Sa.	2 Di.	2 Mi.	2 So. AK 4-2 Treffen	2 Sa.	2 Do.
3 So.	3 Do.	3 Fr.	3 So.	3 Di. AK 1-5 Treffen	3 Fr.
4 Mo.	4 Do.	4 Fr.	4 Mo.	4 Mi.	4 Sa.
5 Di.	5 Fr.	5 Sa. AK 4-1 Treffen	5 Do.	5 Do. Heimsat (Vierling)	5 So.
6 Mi.	6 Sa.	6 So. AK 3-2 Treffen	6 Mi.	6 Sa. AK 3-4 Treffen	6 Mo.
		AK 4-1 Treffen			
7 Do.	7 So.	7 Mo. AK 1-1 Treffen	7 Di.	7 Sa. AUFBAU	7 Di.
8 Fr.	8 Mo.	8 Do.	8 Fr.	8 So.	8 Mi.
9 Sa.	9 Di.	9 Mi.	9 Sa.	9 Mo.	9 Do.
10 So.	10 Mi.	10 Do.	10 So.	10 Di.	10 Fr.
11 Mo.	11 Do.	11 Fr.	11 Mo.	11 Mi.	11 Sa.
12 Di.	12 Fr.	12 Sa.	12 Do. Treffen AK Sprecher	12 So.	12 So.
13 Mi.	13 Sa.	13 So.	13 Mi.	13 Fr.	13 Mo. Anwesenheitsprotokoll
14 Do.	14 So.	14 Mo.	14 Do.	14 Sa.	14 Di. AK 1-2 Treffen
					AK 2-6 Treffen
15 Fr.	15 Mo.	15 Di.	15 Fr.	15 So.	15 Mi.
16 Sa.	16 Do.	16 Mi.	16 So. AK 4-3 Treffen	16 Mo.	16 Do.
17 So.	17 Do.	17 Fr.	17 So.	17 Di.	17 Fr.
18 Mo.	18 Do.	18 Fr.	18 Mo.	18 Mi.	18 Sa.
19 Di.	19 Fr.	19 Sa.	19 Do.	19 So.	19 So.
20 Mi.	20 Sa.	20 So.	20 Mi.	20 Fr.	20 Mo.
21 Do.	21 So. AK 3-1 Treffen	21 Mo. AK 2-2 Treffen	21 Do.	21 Sa.	21 Di.
22 Fr.	22 Mo.	22 Di.	22 Fr.	22 So.	22 Mi.
23 Sa.	23 Do.	23 Mi.	23 Sa.	23 Mo.	23 Do.
24 So.	24 Mi.	24 Do. AK 1-2 Treffen	24 So.	24 Di.	24 Fr.
25 Mo.	25 Do.	25 Fr. Karfreitag	25 Mo.	25 Do.	25 Sa.
26 Di.	26 Fr.	26 Sa. AK 3-3 Treffen	26 Di.	26 Do. AK 3-5 Treffen	26 So.
27 Mi.	27 Sa.	27 So. Ostersonntag	27 Mi.	27 Fr.	27 Mo.
28 Do.	28 So.	28 Mo.	28 Do.	28 Sa.	28 Di. Luftbelastungsplan
29 Fr.	29 Mo.	29 Di.	29 Fr.	29 So.	29 Mi.
30 Sa.	30 Do.	30 Mi.	30 Sa.	30 Mo.	30 Do.
31 So.		31 Do.		31 Di. AK 1-6 Treffen	

BAADER KONZEPT

8

Bestandsaufnahme Arbeitskreise – die Bilanz:



- zielgerichtete Festlegung der Hauptthemen/wesentlichen Inhalte
- Sprecher/innen der Arbeitskreise im Austausch untereinander und mit Baader Konzept
- Zahlreiche Treffen an unterschiedlichen Orten (FFW-Haus, Gasthöfe, Feld und Flur)
- Unterschiedliche Dokumentation der Ergebnisse: **Protokolle, Fotos, Karten...**
- Informationstransfer, Austausch, Einbeziehung Dorfgemeinschaft: **Fragebogenaktion**

BAADER KONZEPT

9

Arbeitskreise im Überblick

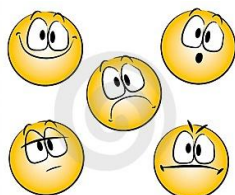


- Ortsbild/Siedlungsstruktur inkl. techn. Infrastruktur
Gebäude, Leerstände, Plätze, Barrierefreiheit, Freiraum, Verkehr, Breitband, erneuerbare Energien, Kanal ...
- Dorf- und Gemeinschaftsleben und soziale Infrastruktur
Kultur, Vereine, Einkaufen/Versorgung, Gasthäuser, Integration, Nachbarschaftshilfe u. Landwirtschaft/Gewerbe
- Flur
Wege, Landwirtschaft, Bodenordnung, Landschaftspflege...
- als eigene Zielgruppe ggf. Jugendliche
alle Themen, u.a. sich treffen, feiern, Vereine, ÖPNV...

BAADER KONZEPT

10

Berichte der Arbeitskreise



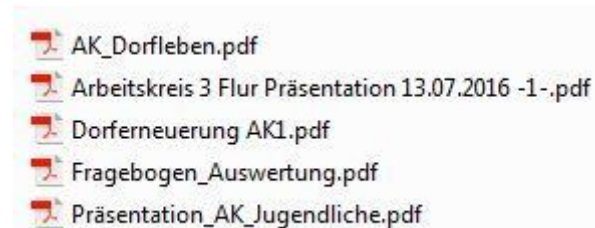
BAADER KONZEPT

11

Präsentation der Ergebnisse der Arbeitskreise

Jeder Arbeitskreis präsentierte die umfangreichen Ergebnisse seiner Bestandsaufnahme. Dabei wurden Informationen zu verschiedensten – im Vorfeld festgelegten - Themen gesammelt.

Die jeweiligen Präsentationen der Arbeitskreise sind auf der Homepage der Gemeinde einzusehen.



AK 1 Ortsbild / Siedlungsstruktur inkl. technische Infrastruktur

Datei: Dorferneuerung AK1.pdf

AK 2 Dorf- und Gemeinschaftsleben inkl. soziale Infrastruktur

Datei: AK_Dorfleben.pdf

AK 3 Flur und Landschaft

Datei: Arbeitskreis 3 Flur Präsentation 13.07.2016-1-.pdf

AK 4 Jugendliche

Datei: Präsentation_AK_Jugendliche.pdf

Die Arbeitskreise 1 und 2 hatten sich desweiteren im Zuge ihrer Bestandsaufnahme dazu entschlossen, die Meinung der Bürgerinnen und Bürger von Illenschwang im Rahmen einer Befragung in den Prozess der Vorbereitungsplanung der Dorferneuerung mit einzubeziehen. Die Ergebnisse dieser Befragungssaktion sind ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde dargestellt.

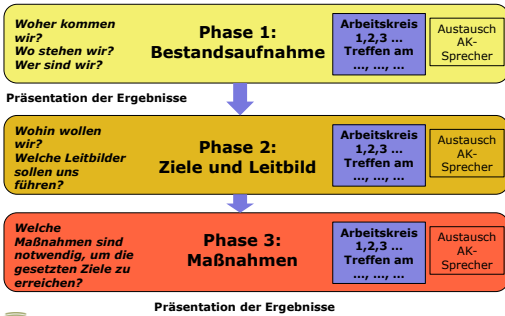
Datei: Fragebogen_Auswertung.pdf

Impulsvortrag Teil 2 und Ausblick

Frau Müller-Herbers informierte im Anschluss über die weiteren Schritte. Der mit der heutigen Veranstaltung abgeschlossenen Phase 1: Bestandsaufnahme schließen sich die Phasen 2: Ziele und Leitbild und 3: Maßnahmen, wie die festgelegten Ziele erreicht werden können, an. Nach der Sommerpause (September) gilt es demnach, in die Zukunft von Illenschwang zu blicken. Ein Abschluss der Vorbereitungsphase ist für Dezember diesen Jahres geplant (Präsentation Ziele und Maßnahmen). Frau Müller-Herbers informiert über die nächsten Termine und be-

dankt sich abschließend bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die sehr engagierte Mitarbeit.

Dorferneuerung + Flurneuordnung Bausteine Vorbereitungsphase

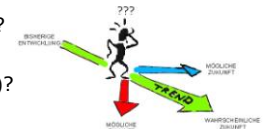


Vorbereitungsphase 2 Ziele und Leitbild

Sie blicken in die Zukunft von Illenschwang !

Und beschäftigen sich mit folgenden Fragen:

- Wo hin wollen wir?
- Welche Leitbilder sollen uns führen?
- Wie kommt es zu einer nachhaltigen Entwicklung?
- Welches sind die Ziele für die nächsten Jahr(-zehnte)?
- ...



Vorbereitungsphase 2 Ziele und Leitbild

Sie blicken in die Zukunft von Illenschwang !

"Ein **Leitbild** dient dazu, einer Entwicklung eine Richtung zu geben. Es hilft, bei der Vielfalt von Aufgaben und Themen, Prioritäten zu setzen und verleiht dem Dorf ein Profil. Als Vision zeigt ein Leitbild die Qualitäten, die Illenschwang in 10 - 20 Jahren erreicht haben will."

Vorbereitungsphase 3 Maßnahmen

Welche **Maßnahmen** sind notwendig, um die gesetzten Ziele zu erreichen?

Fragen dazu, z.B.:

- Welche Maßnahmen in Dorf und Flur sind erforderlich?
Was, wann, wo, wie und mit wem ...
Beschreibung der Maßnahmen, vorhandene Ansatzpunkte, Vorgaben und nächste Schritte ...
- Was ist kurz-, mittel- oder langfristig umzusetzen?
- Wer kann jeweils Träger der Maßnahmen sein?

Dorferneuerung 2016 Vorbereitungsphase - Zeitplan

Zeitplanung Ländl. Entwicklung in Dorf u. Flur, Verfahren "Illenschwang 3" - Vorbereitungsphase (Stand Juni 2016) ENTWURF

Arbeitsschritte	2016											
	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12
Auftaktveranstaltung	V											
Inputveranstaltung / Einmündung zur Bestandsaufnahme (Impuls)		V										
Arbeitskreise Bestandsaufnahme				ST		ST						
Zwischenpräsentation Ergebnisse							V					
Fortführung Arbeitskreise (Ziele, Leitbild und Maßnahmen)								ST		ST		
Präsentation Ziele und Maßnahmen (Abschluss Vorbereitungsphase)												V

Erläuterung:
 gemeinsame Veranstaltungen
 Arbeitskreise: ST = Treffen der Arbeitskreissprecher

Vorbereitungsphase →→→ nächste Termine

- **Montag, 19. September 2016, 19.00 Uhr**
Treffen der Arbeitskreissprecher
 - **Mittwoch, 7. Dezember 2016, 19.00 Uhr**
Vorstellung der Ergebnisse der Vorbereitungsphase
- Laufende Arbeit in den Arbeitskreisen/Werkstatt im Oktober/November 2016

Abschluss / Schlussworte

Herr Dohrer (ALE) und Herr Bürgermeister Leibrich bedanken sich ebenfalls für die engagierte Arbeit in den Arbeitskreisen und die ausführlichen Präsentationen, Herr Leibrich berichtet zudem über die derzeitigen Aktivitäten und Planungen in der Gemeinde und beschließt die Veranstaltung.

Protokoll 26.07.2016, Aline Baader, Sabine Müller-Herbers (Büro Baader Konzept)